

GEBÄUDETECHNIK
BHKW auf dem
Prüfstand

INFORMATIONSTECHNIK
Digitaler Gemein-
schaftsempfang

AUTOMATISIERUNGSTECHNIK
Funknetze im
EX-Bereich

BETRIEBSFÜHRUNG
Zeitnahes
Aufmaß



Niederohmige

Das neue Micro-Ohmmeter »C.A 6240« von Chauvin Arnoux arbeitet nach dem Vier-Leiter-Messverfahren. Das intuitiv bedienbare Messgerät prüft mit einer Auflösung von $1\mu\Omega$ die Verbindungsqualität durch Messen kleinster Widerstände. Das Ohmmeter deckt einen ausgesprochen weiten, in sechs Bereiche unterteilten Messumfang von $5\mu\Omega$ bis 400Ω ab.



Widerstandsmessungen

Quasi selbst-erklärend ist die Bedienung des Geräts: Die Messung wird automatisch gestartet, sobald die Verbindung zwischen den beiden Messpunkten hergestellt ist. Ohne weitere Eingaben ist die automatische Speiche-

Quelle: Chauvin-Arnoux

rung der abfolgenden Messungen möglich. Ferner bietet das Gerät eine Umpolung des Prüfstroms und sperrt die Messungen bei störenden Fremdspannungen. Der Anwender kann im »C.A 6240« bis zu 1500 Messungen geordnet speichern. Die Datenübertragung zum PC erfolgt über RS232-Schnittstelle. Für die Stromversorgung sorgt ein NiMH-Akku.

www.chauvin-arnoux.de

Kontrollierter Höhenrausch

In dem nahe Brüssel gelegenen Freizeitpark Walibi sorgen »Himatrix«-Sicherheitssteuerungen für hohe Sicherheit im spektakulären »Mountain-Glider«. Die Steuerungen verhindern die Kollision zwischen zwei Gleitern sowie zu hohe Geschwindigkeiten.

Der österreichische Maschinenbauer LTW Lagertechnik beauftragte Hima mit der Lieferung der »Himatrix«-Komponenten und mit der Untersuchung der Kommunikationsbedingungen inklusive Schnittstellen.

Entstanden ist ein sicherheitsgerichtetes Netzwerk, das drahtlos via Safe-Ethernet kommuniziert. Jeder der insgesamt acht Gleiter verfügt über eine Kompaktsteu-

erung F31 und ein Remote-I/O-Modul. Die stationär installierte Steuerung besteht aus zwei voll ausgebauten SPS F60 sowie vier Remote-I/Os. Die Gleiter passieren während ihrer Fahrt mehrere Access Points, an denen die Datenübergabe zwischen den Funkzellen stattfindet. Die si-



Quelle: Hima

cherheitsgerichtete Kommunikation mit der Zentrale wird über ein WLAN abgewickelt. Jede »Himatrix-F31« verarbeitet 28 digitale Ein- und 16 digitale Ausgänge. Die Gleiter stehen in ständigem Kontakt mit der Zentrale, in der 300 digitale Eingangss- und 280 digitale Ausgangssignale verarbeitet werden. Aktuelle Betriebszustände und Störungen werden über ein nicht-sicherheitsgerichtetes Protokoll an ein Panel übertragen.

Alle Steuerungen für das sichere Freizeitvergnügen mit dem »Mountain-Glider« erfüllen die nötigen Sicherheitslevels SIL3 gemäß IEC 61508 bzw. Kat.4 nach EN 954.

www.hima.de

Schaltschrankprogramm

Mit dem Schaltschrankprogramm »Vamocon« für Niederspannungs-Schaltanlagen geht Sedotec völlig neue Wege. Kunden können erstmals von Projekt zu Projekt frei entscheiden, welche gängigen Leistungsschalter der führenden Hersteller sie verwenden. Das System macht die bisherige enge Bindung von Blechteilen an das Innenleben einer Schaltanlage durchlässiger. Eine hochmoderne Fertigung ab der Losgröße »eins« und ein intelligentes Bestellwesen mit vorsortierten Kits

ermöglichen den schnellen, flexiblen und kostengünstigen Aufbau von Energieverteilungen.

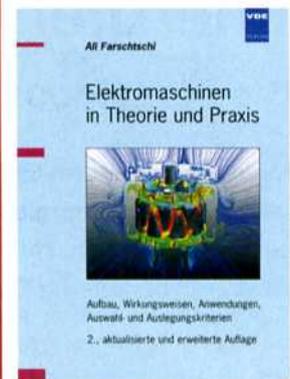
Das neue System hat die Zulassung nach IEC 60439/ DIN EN 60439-1 mit Leistungen bis 4000 A erhalten. Das Hauptsammelschienensystem ist bis 125 kA kurzzeitstoßstromgetestet. Die Leistenfelder sind bis zu 2000 A im Feld und bei hohen Bemessungsfaktoren ebenso typgeprüft wie die Felder für die Blindleistungskompensation.

www.sedotec.de



Quelle: Sedotec

BUCH-TIPP



Quelle: VDE Verlag

Elektromaschinen in Theorie und Praxis

Aufbau, Wirkungsweisen, Anwendungen, Auswahl- und Auslegungskriterien Farschtschi, A.

2. aktualisierte u. erw.

Auflage 2007, 730 Seiten

DIN A5, gebunden

ISBN 978-3-8007-2964-7

35,00€, VDE Verlag, Berlin

Das systematisch gegliederte Fachbuch vermittelt eine Gesamtübersicht über elektrische Maschinen und Antriebe. Gleichzeitig erläutert das Werk in anschaulicher Form die Grundzüge der Elektrotechnik, des elektromagnetischen Felds, der elektrischen Messtechnik und der Leistungselektronik. Zur Selbstkontrolle und praktischen Übung sind zahlreiche Aufgaben und Simulationsübungen sowie ein ausführlicher Fragenkatalog beigelegt.

Das Grundlagenwerk wendet sich an Studierende der Fachrichtungen Elektrotechnik, Maschinenbau, Antriebs- und Automatisierungstechnik, Regelungstechnik sowie Fahrzeugtechnik und an Ingenieure dieser Fachgebiete. Zum Inhalt: Transformatoren, Asynchronmaschinen, Gleichstrommaschinen, Wechsel- u. Drehstrommaschinen, ausgewählte Kapitel der elektrischen Messtechnik und der Leistungselektronik, Synchronmaschinen, Drehstromasynchronmotoren, Kleinmaschinen, Sondermaschinen, elektrische Antriebstechnik und rotierende elektrische Maschinen, Simulation elektrischer Maschinen.

www.vde-verlag.de